

### Die Fahnen der Bundesgenossen.

Eine Anregung der „Nordb. Allg. Ztg.“.

Berlin, 4. Juni. Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ schreibt unter der Überschrift „Mehr Fahnen unsrer Bundesgenossen“ folgendes:

Die Wiedereroberung Przemyßls durch die verbündeten Heere legt eine Anregung für alle Fälle nahe, bei welchen wir die freudige Teilnahme an wichtigen Kriegereignissen durch Flaggen ausdrücken, gleichviel, ob sich die Ereignisse auf dem westlichen oder östlichen Schauplatz, in den türkischen oder italienischen Gebieten abspielen. Vielfach kam es schon in Übung, neben den deutschen Fahnen solche unsrer Bundesgenossen zu hissen. Der Brauch verdient eine größere Verbreitung. Die treue Wassengemeinschaft und Gemeinbürgerschaft Deutschlands, Oesterreich-Ungarns und der Türkei, auf welche wir mit hoher Wertschätzung blicken, würden dadurch mehr als bisher im festlichen Gewande des Straßenbildes ihren Ausdruck finden. Deshalb wäre es wünschenswert, daß bei Begehung von Siegestagen in größerer Zahl österreichische, ungarische und türkische Fahnen ausgehängt werden.